

Checkliste für Schachtscheine und Leitungsauskünfte

Schachtschein

Folgende Angaben/Unterlagen werden benötigt:

- Name, Anschrift, Mail-Adresse und Telefonnummer vom Antragsteller
- Firmenbezeichnung, Ansprechpartner, Telefonnummer, Mail-Adresse und Anschrift des bauleitenden Unternehmens
- Firmenbezeichnung, Ansprechpartner vor Ort, Telefonnummer, Mail-Adresse und Anschrift des bauausführenden Unternehmens
- Name des Bauherrn
- Baubeginn und Bauende
- Art der geplanten Arbeiten (Straßenbau, Rohrleitungsbau, Zaunbau usw.)
- Bauweise (offen, geschlossen, teilweise offen)
- Lagebezeichnung des Baubereiches (Ort/Straße/Hausnummer bzw. Gemarkung/Flur/Flurstück)
- Plan, in dem der Baubereich markiert ist, als pdf-Datei

Der Schachtschein ist 10 Tage vor Baubeginn zu beantragen.

Leitungsauskunft

Folgende Angaben/Unterlagen werden benötigt:

- Name, Anschrift, Mail-Adresse und Telefonnummer vom Antragsteller
- Lagebezeichnung des Anfragebereiches (Ort/Straße/Hausnummer bzw. Gemarkung/Flur/Flurstück)
- bei Bedarf einen Plan, in dem der Baubereich markiert ist, als pdf-Datei
- Vollmacht der/des Grundstückseigentümer(s) sofern der Eigentümer nicht der Antragsteller ist

Hinweise

- Leitungsauskunft ist kein Ersatz/Alternative für den Schachtschein
- Leitungsauskunft und Schachtschein sind kostenfrei und werden per Mail an den Antragsteller geschickt
- wir empfehlen auch bei Erdarbeiten auf Privatgrundstücken einen Schachtschein anzufordern